

Protokoll

der Sitzung der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserverbandes "Havelland" am 06. Mai 2021

Ort: Geschäftsstelle des Wasser- und Abwasserverbandes "Havelland",
Sankt-Georgen-Str. 7 in 14641 Nauen

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

01. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zu Beginn der Sitzung begrüßte der Vorsitzende der Verbandsversammlung, Herr Guido Müller, die anwesenden Verbandsmitglieder und eröffnete die Sitzung.

Durch Herrn Müller wurde festgestellt, dass nachstehend aufgeführte Verbandsmitglieder anwesend waren:

<u>Lfd. Nr.</u>	<u>Verbandsmitglieder</u>	<u>Anzahl der Stimmen</u>
01.	Nauen	36
02.	Brieselang	23
03.	Wustermark	18
04.	Groß Kreutz (Havel)	3
05.	Beetzsee (Roskow und Pāwesin)	3
05.	Beetzseeheide	1

Damit waren von 97 Stimmen der Verbandsversammlung 84 Stimmen anwesend. Die Einladung zu dieser Sitzung der Verbandsversammlung, die Tagesordnung und die Sitzungsunterlagen erhielten alle Verbandsmitglieder ordnungsgemäß und rechtzeitig. Die Verbandsversammlung ist damit beschlussfähig.

02. Beschluss der Verbandsversammlung über die Tagesordnung der Sitzung

Durch die anwesenden Verbandsmitglieder wurde die Tagesordnung wie folgt beschlossen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

01. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

02. Beschluss der Verbandsversammlung über die Tagesordnung der Sitzung
03. Einwohnerfragestunde
04. Protokollkontrolle des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24.11.2020
05. Bericht des Verbandsvorstehers über die Erfüllung der Beschlüsse des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24.11.2020 und wesentliche Geschäftsvorgänge
06. Anfragen der Verbandsmitglieder
07. Bericht des Verbandsvorstehers über den Jahresumsatz und das Jahresergebnis des Wirtschaftsjahres 2020
08. Bericht des Verbandsvorstehers über den Stand der Umsetzung der Investitionsmaßnahmen des Wirtschaftsjahres 2021
09. Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

10. Protokollkontrolle des nichtöffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24.11.2020
11. Bericht des Verbandsvorstehers über die Erfüllung der Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24.11.2020 und wesentliche Geschäftsvorgänge
12. Anfragen der Verbandsmitglieder
13. Erörterung eines Gutachtens über die wirtschaftlichen Auswirkungen einer Aufnahme des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Beetzseegemeinden als Mitglied des Verbandes
14. Bericht der Verbandsleitung über den Stand der Errichtung der 4.Ausbaustufe der Kläranlage Roskow
15. Personalangelegenheiten und Sonstiges

03. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen des anwesenden Einwohners gestellt.

04. Protokollkontrolle des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24. November 2020

Die anwesenden Verbandsmitglieder bestätigten einstimmig das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24. November 2020.

05. Bericht des Verbandsvorstehers über die Erfüllung der Beschlüsse des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung vom 24. November 2020 und wesentliche Geschäftsvorgänge

Zunächst berichtete der Verbandsvorsteher den anwesenden Verbandsmitgliedern über die Umsetzung der Beschlüsse der letzten Sitzung der Verbandsversammlung vom 24. November 2020. Alle Beschlüsse des öffentlichen Teils dieser Sitzung wurden im letzten Amtsblatt des Verbandes veröffentlicht.

Mit Beschluss Nr. 02/2020 wurde durch die Verbandsversammlung der Jahresabschluss 2019 bestätigt und der Verbandsvorsteher für das Wirtschaftsjahr 2019 entlastet. Weiterer Handlungsbedarf zur Umsetzung des Beschlusses besteht nicht.

Mit Beschluss Nr. 03/2020 wurde die 5. Änderungssatzung der Verbandssatzung beschlossen. Mit dieser Änderung erhalten die Stadt Nauen und die Gemeinde Roskow jeweils eine Stimme mehr in der Verbandsversammlung. Diese Satzungsänderung wurde im Amtsblatt des Landkreises Havelland Nr. 4 vom 17.02.2021 veröffentlicht und ist damit in Kraft getreten.

Mit den Beschlüssen Nr. 04 - 06/2020 wurden Änderungen der Gebührensatzungen des Verbandes beschlossen. Diese Satzungsänderungen sind zum 01.01.2021 in Kraft getreten.

Der Wirtschaftsplan 2021 wurde mit Beschluss Nr. 07/2020 beschlossen. Mit Schreiben vom 21.12.2020, wurde durch die Kommunalaufsicht des Landkreis Havelland der im Wirtschaftsplan festgesetzte Höchstbetrag der Nettokreditaufnahme, in Höhe von 15,4 Mio. Euro, genehmigt.

Der mit Beschluss Nr. 08/2020 beschlossene Höchstbetrag der Kassenkredite, in Höhe von 2,9 Mio. Euro, wurde bisher nicht in Anspruch genommen.

Mit Beschluss Nr. 09/2020 wurde der Verbandsvorsteher zur Vergabe von Aufträgen ermächtigt. Aufgrund des Beschlusses wurden nachfolgende Aufträge durch den Verbandsvorsteher ausgelöst:

lfd. Nr.	Bezeichnung	Wertansatz im Wirtschaftsplan	brutto Auftragssumme
5.	Erneuerung SW-Überleitungen ADL zwischen Falkenrehde und Ketzin	750.000 €	520.000 €

lfd. Nr.	Bezeichnung	Wertansatz im Wirtschaftsplan	netto Auftragssumme
8.	Erneuerung der Trinkwasserleitung Gemeinde Brieselang; Rotdornallee	250.000 €	135.000 €

9.	Erneuerung der Trinkwasserleitung Stadt Nauen; Brandenburger Straße (2. BA)	400.000 €	360.000 €
13.	Erneuerung der Trinkwasserleitung OL Deetz Ortsdurchfahrt L 86 und Schmergower Landweg (Ausführung nur bei Straßenausbau)	350.000 €	150.000 €
15.	Erneuerung der Trinkwasserleitung OL Priort Priorter Chaussee (2. BA)	350.000 €	320.000 €
17.	Erneuerung WW Radelandberg Nord Wasserbehälter WK II	400.000 €	265.000 €
18.	Erneuerung WW Nauen Erweiterung der Aufbereitungskapazität	350.000 €	180.000 €

Alle Bauvorhaben sind Bestandteil des genehmigten Wirtschaftsplans 2020 und wurden nach den Vorgaben der VOB ausgeschrieben. Der jeweils preisgünstigste Bieter erhielt den Zuschlag. Den Mitgliedern wurde die Einsichtnahme in die Submissionsunterlagen angeboten.

Gemäß der Beschlussfassung Nr. 10/2020 wird das Wirtschaftsprüfungsunternehmen, Göken Pollak und Partner, die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 vornehmen. Der schriftliche Prüfbericht hierüber wird den Verbandsmitgliedern als Sitzungsunterlage für die nächste Sitzung der Verbandsversammlung vorgelegt.

Durch die Verwaltung des Verbandes wurden am 04.02.2021 und 10.03.2021 Nettokreditaufnahmen in Höhe von 2 Mio. bzw. 3. Mio. Euro veranlasst.

Die Verbandsversammlung wurde darüber informiert, dass seit dem 08.03.2021 das Wasserwerk Radelandberg in Betrieb genommen wurde. Damit hat sich die Wasserversorgung insbesondere im östlichen Verbandsgebiet deutlich stabilisiert.

Die Verbandsversammlung wurde durch Herrn Seelbinder über die Maßnahmen zum Schutz der Mitarbeiter und Kunden vor der Corona Pandemie informiert. Für alle Mitarbeiter des Verbandes besteht das Angebot sich zwei Mal wöchentlich testen zu lassen. Die Geschäftsstelle ist bemüht, über die Betriebsärztin ein Impfangebot für die Mitarbeiter des Verbandes zu veranlassen.

Die nächste Wasserzeitung erscheint am 26. Juni 2020.

06. Anfragen der Verbandsmitglieder

Auf Anfrage der Verbandsmitglieder teilte Herr Seelbinder mit, dass das Abwasser des Verbandes nicht auf Corona getestet wird.

Herr Wolf fragte nach, ob die Betreiber des neu zu errichteten Umspannwerkes in seiner Gemeinde Kontakt mit dem Verband aufgenommen haben. Dies wurde durch Herrn Hantke bestätigt.

Auf Anfrage von Herrn Meger führt Herr Seelbinder auf, dass die private Nutzung von Dienstfahrzeugen nur wenigen leitenden Mitarbeitern des Verbandes gestattet ist.

Weitere Anfragen von Verbandsmitgliedern wurden nicht gestellt.

07. Bericht des Verbandsvorstehers über den Jahresumsatz und das Jahresergebnis des Wirtschaftsjahres 2020

Die Mitglieder der Verbandsversammlung wurden durch Herrn Seelbinder ausführlich über die Entwicklung der Umsatzmengen und -erlöse des Jahres 2020 informiert. Insgesamt lagen die tatsächlich erzielten Umsatzerlöse des Verbandes im Wirtschaftsjahr 2020 168.000 € unter dem Ansatz des Wirtschaftsplanes. Dem Protokoll wird als Anlage eine detaillierte Übersicht der erzielten Umsatzmengen beigelegt.

Nach der vorliegenden ungeprüften Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020, wird das Jahresergebnis mit einem Ergebnis von -48.000 €, jedoch deutlich besser als der Planansatz des Wirtschaftsjahres 2020 (-823.000 €), sein. Der Jahresabschluss wird durch die beauftragten Wirtschaftsprüfer in den nächsten Wochen geprüft, insofern können Verschiebungen nicht ausgeschlossen werden.

08. Bericht des Verbandsvorstehers über den Stand der Umsetzung der Investitionsmaßnahmen des Wirtschaftsjahres 2021

Zu diesem Tagesordnungspunkt erhielten die Verbandsmitglieder, getrennt nach den Geschäftsbereichen Trink- und Schmutzwasser tabellarische Übersichten zu den einzelnen Investitionsmaßnahmen des Verbandes. Aus diesen Übersichten konnten die Verbandsmitglieder alle wesentlichen Informationen entnehmen.

09. Sonstiges

Wie bereits festgelegt, findet die nächste Sitzung der Verbandsversammlung am 25.11.2021 um 16.00 Uhr in der Geschäftsstelle des Verbandes statt.

Auf Empfehlung des Verbandsvorstehers wird nach Fertigstellung der 4. Ausbaustufe der Kläranlage Roskow, die Sitzung der nächsten Verbandsversammlung auf der Kläranlage in Roskow stattfinden.

gez.
Guido Müller
Vorsitzender der
Verbandsversammlung